

Waldpraxisnachmittag in Harmanschlag

Am Freitagnachmittag, dem 16. Mai 2025, fand im Gemeindewald von St. Martin bei Harmanschlag ein Waldpraxisnachmittag statt, der von der Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR) Lainsitztal organisiert wurde.

Unter der fachlichen Leitung von Forstingenieur Benedikt Hrouza erhielten die Teilnehmer:innen praxisnahe Einblicke in die Waldpflege mit besonderem Fokus auf die Herausforderungen des Klimawandels. Im Zentrum stand das Thema „Stammzahlreduktion und Läuterung“. Hrouza erklärte anschaulich, warum es notwendig ist, den verbleibenden Bestand gezielt auszulichten und damit vitale, zukunftsfähige Bäume zu fördern. Dabei wurde auf wichtige Aspekte wie die Reduktion der Stammzahl pro Hektar, die gezielte Lenkung des Zuwachses, die Öffnung des Kronendachs sowie die langfristige Stabilität und Erlössteigerung des Bestandes eingegangen.

Die Teilnehmer:innen konnten direkt im gemeindeeigenen Mischwald beobachten, wie durch gezielte Eingriffe ein gesunder, klimaresilienter Waldaufbau unterstützt werden kann. Die Veranstaltung bot Raum für Fragen und fachlichen Austausch, der von den Anwesenden rege genutzt wurde.



Die Teilnehmer:innen mit Forstingenieur Benedikt Hrouza (GF WWG Weitra) und Obmann der WWG Weitra Gattringer Johann.